

Die Landrätin

gUG Umweltschutz und Lebenshilfe
Herrn
Dr. Kai Behncke
Am Wulberg 15
49324 Melle

Fachdienst Umwelt

Datum: 18.02.2022
Zimmer-Nr.: 2066
Auskunft er-
teilt: Herr Rotert

Durchwahl:
Tel.: (0541)
501-
Fax: (0541)
501-
E-Mail:

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen, meine Nachricht vom

Förderempfehlung gUG Umweltschutz und Lebenshilfe - Dr. Kai Behncke

Sehr geehrte Damen und Herren,

die gUG Umweltschutz und Lebenshilfe kann für eine Sponsoring-Förderung ausdrücklich empfohlen werden. Sie ist dem Fachdienst Umwelt des Landkreises Osnabrück als verlässlicher Partner bei der Umsetzung von Umweltprojekten seit dem Jahre 2016 bekannt.

Zweck der (gemeinnützigen) Unternehmersgesellschaft (haftungsbeschränkt) „Umweltschutz und Lebenshilfe“ ist eine Entwicklung, Förderung und Umsetzung verschiedener Projekte im Tier-, Arten-, Umwelt- und Naturschutz sowie im Klimaschutz.

In Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen, Vereinen, Firmen, Landwirten und Einzelpersonen der Region konnte sie bisher vielfältige Aktionen öffentlichkeitswirksam umsetzen. So wurde unter Einbeziehung zahlreicher SchülerInnen und BürgerInnen des Landkreises Osnabrück Vogel- und Insektenschutzhecken angelegt. Die gemeinnützige Unternehmensgesellschaft hat außerdem in verschiedenen Aktionen mit ehrenamtlichen HelferInnen Streuobstwiesen im Landkreis Osnabrück angelegt. Auch die Anlage von Blühflächen hat sie sich zur Aufgabe gemacht. Ziel ist hier eine Biotopvernetzung in der Region zu erreichen.

Die gUG Umweltschutz und Lebenshilfe ist außerordentlich geeignet, auf lokaler und regionaler Ebene Verbesserungen für den Klima- und Artenschutz umzusetzen. All die realisierten Ideen und Maßnahmen sind mit einem engagierten ehrenamtlichen Einsatz und großer Fachkunde umgesetzt worden.

Im Detail und nur auszugsweise können dafür als Referenz folgende Projekte und Maßnahmen benannt werden, die seit 2017 ehrenamtlich umgesetzt wurden:

- Insgesamt 225 Blühwiesen mit einer Gesamtfläche von ca. 430.000 m² wurden inzwischen im Landkreis Osnabrück angelegt.
- Im Projekt „Blumiges Melle/Blumiger Landkreis Osnabrück“ wurden bislang ca. 1400 Personen für eine Mitwirkung eingebunden (2017 - 2021).
- Im 500 AKA-Projekt (500 AKA – 500 Menschen aktiv für Klima- und Artenschutz in Stadt und Landkreis Osnabrück) wurden viele Menschen und Projekte aktiviert. In verschiedenen Mitmachaktionen mit vielen Bürgerinnen und Bürgern werden artenreiche Biotope gestaltet und Baumpflanzungen durchgeführt.
- Bislang wurden ca. 400 Obstbäume, darunter viele "alte Sorten", die auch teilweise vom Aussterben bedroht sind, neu gepflanzt.
- Schaffung von mehreren Trockensteinmauern (ca. 150 Meter Gesamtlänge).
- Anlage von Klimaschutzhainen und Feuchtbiotopen.
- Pflanzung von Vogel- und Insektenschutzhecken (Über 15.000 Hecken- und Baumsetzlinge eingepflanzt).
- Ehrenamtlicher Aufwand bislang ca. 9500 Stunden.
- Betrieb eines Gnadenhofes mit knapp 140 Tieren. Verschiedene Tierarten werden gezielt zur schonenden Beweidung verschiedener Blühareale eingesetzt

Aufgrund des außerordentlichen Engagements hat die **gUG Umweltschutz und Lebenshilfe - Dr. Kai Behncke** inzwischen zahlreiche Auszeichnungen erhalten. Beispielhaft sind hier zu nennen...

- Innogy-Klimaschutzpreis der Stadt Melle (für die Erstellung eines natürlichen Bodenverbesserers) (2017)
- Auszeichnung vom Netzwerk Nachbarschaft: Eine der schönsten Nachbarschaftsaktionen 2017
- Sonderpreis, Bundesweiter Wettbewerb: "Wir tun was für Bienen" (2017)
- Auszeichnung „UN Dekade Biologische Vielfalt“ für Blumiges Melle (2018)
- Gewinn Google Impact Challenge 2018
- Deutschlands Naturwunder 2018 – Letzte Refugien für Insekten (Platz 1) der Heinz Sielmann Stiftung und EURPOARC Deutschland

- 2018: Platz 1 Bereich Umwelt: Niedersächsischer Engagementspreis "unbezahlbar und freiwillig"
- 2019: Platz 1 Bundesweiter „BeeBetter-Wettbewerb“
- 2021: West-Energie-Klimaschutzpreis der Gemeinde Ostercappeln.

Die **gUG Umweltschutz und Lebenshilfe - Dr. Kai Behncke** ist dem Landkreis auch aus der Zusammenarbeit in anderen Organisationen und Netzwerken als verlässlicher Partner bekannt.

Zu nennen sind hier die Mitgliedschaften

- Natur- und Geopark Terra Vita e.V.,
- Tier- und Naturschutzverein Melle e.V.,
- Netzwerk Blühende Landschaft.

Bei der weiteren Umsetzung seiner Projekte wünsche ich der gUG Umweltschutz und Lebenshilfe von Herrn Dr. Kai Behncke viel Erfolg. Sie trägt dazu bei den Umweltschutzgedanken aktiv zu verbreiten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kai Behncke', written in a cursive style.



Naturschutzstiftung

des Landkreises Osnabrück

Bärbel Echelmeyer

Tel.: (0541) 501-4215
E-Mail: naturschutzstiftung@Lkos.de
Internet: www.Lkos.de
Zimmer-Nr.: 4023

Am Schölerberg 1 • 49082 Osnabrück

gUG Umweltschutz und Lebenshilfe
Dr. Kai Behnke
Am Wulberg 15
49324 Melle

Datum: 11.2.2022

Förderempfehlung gUG Umweltschutz und Lebenshilfe

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich bescheinigen, dass die gUG Umweltschutz und Lebenshilfe geeignet ist auf lokaler und regionaler Ebene Verbesserungen für Klima- und Artenschutz umzusetzen.

In den vergangenen Jahren konnten wir mehrere Projekte der gemeinnützigen Unternehmensgesellschaft fördern, die erfolgreich abgeschlossen wurden.

Insbesondere die Projekte Blumiges Melle/Blumiger Landkreis Osnabrück, die Anlage von Blühflächen, die Pflanzung von Obstgehölzen, die Anlage von Vogel- und Insektenschutzhecken und das neuste Projekt 500 AKA – 500 Menschen aktiv für den Klima- und Artenschutz in Stadt und Landkreis Osnabrück.

Wir freuen uns, dass wir zu dem Erfolg der Projekte mit Fördergeldern und der Bereitstellung von Saatgut beitragen konnten. Letzten Herbst überzeugten sich die Kuratoren der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück von der gelungenen Umsetzung der Projekte vor Ort.

Förderanträge die von Dr. Kai Behnke - gUG Umweltschutz und Lebenshilfe eingehen, waren bisher immer gut durchdachte Projekte die die Stiftung gerne förderte.

Das Kuratorium und die Geschäftsführung der Naturschutzstiftung des Landkreises Osnabrück wünschen weiterhin viel Erfolg mit den Projekten. Sie tragen zum Erhalt der Vielfalt im Osnabrücker Land bei.

Mit freundlichem Gruß

B. Echelmeyer



Bärbel Echelmeyer
Geschäftsführung
Naturschutzstiftung
des Landkreises Osnabrück

Naturschutzstiftung
des Landkreises Osnabrück



Stadt Melle · Die Bürgermeisterin · Postfach 1380 · 49304 Melle

gUG Umweltschutz und Lebenshilfe
Herrn Dr. Kai Behncke
Am Wulberg 15
49324 Melle

Dienstgebäude Schürenkamp 16
49324 Melle
Umweltbüro
Auskunft erteilt Thilo Richter
Zimmer 66
Tel. Durchwahl 05422/965-375
Zentrale 05422/965-0
Fax 05422/965-348
E-Mail T.Richter@stadt-melle.de
(kein Zugang im Sinne des § 3a VwVfG)
DE-E-Mail info@stadt-melle.de-mail.de
Datum 08.02.2022

Empfehlung für die gUG Umweltschutz und Lebenshilfe

Sehr geehrter Herr Dr. Behncke,

die gUG Lebenshilfe und Umweltschutz ist in Melle bereits 2018 öffentlich in Erscheinung getreten und hat seitdem viele Projekte im Licht der Öffentlichkeit durchgeführt.

Der markanteste Meilenstein in der Projektlaufbahn der gUG Lebenshilfe und Umweltschutz war offensichtlich die Etablierung eines Blühwiesenkorridors im Landkreis Osnabrück unter einem hohen ehrenamtlichen Einsatz und unter Einbeziehungen von etwa 1.400 Akteuren wie Schulen und Firmen und Privatpersonen. Mit einer Gesamtfläche von ca. 43 ha wurden mit dem Ziel der Biotopvernetzung und der Schaffung von Lebensraum für Insekten zahlreiche Blühwiesen angelegt. Gemeinsam mit der BUND-Kreisgruppe Osnabrück wurden für das Projekt die Auszeichnungen „UN-Dekade Biologische Vielfalt“ und der Niedersächsische Naturschutzpreis (3. Platz) verliehen. Dieses Projekt zeigt neben vielen anderen exemplarisch, dass bei den Projekttreibern sowohl die zielführende Umsetzung von Maßnahmen als auch die Vernetzung mit zahlreichen Akteuren und damit auch der Umweltbildungsgedanke eine starke Rolle spielt.

Die gUG Lebenshilfe und Umweltschutz initiiert fortlaufend Projekte auf lokaler und regionaler Ebene und trägt somit zu einer Stärkung der Biodiversität auf dem Gebiet der Stadt Melle und über diese Grenzen hinaus bei. Da die Gesellschaft auch Klimaschutzprojekte (AKA 500 – 500 Menschen für Klima- und Artenschutz, Pflanzung von Klimaschutzhainen) durchführt, halte ich sie für die Umsetzung von geeigneten Maßnahmen mit Blick auf den Klima- und Artenschutz auf den vorgenannten Ebenen

für geeignet und kann die ideelle und finanzielle Unterstützung der Gesellschaft durch Zuwendungen empfehlen.

Ich wünsche der gUG Lebenshilfe und Umweltschutz weiterhin viel Tatendrang bei der Umsetzung von Maßnahmen, Erfolg bei der Zielerreichung und einen grünen Daumen bei allen laufenden und zukünftigen Projekten.

Mit freundlichen Grüßen



Jutta Dettmann
Bürgermeisterin



Gemeinde Ostercappeln

Der Bürgermeister

Gemeinde Ostercappeln, Gildebrede 1, 49179 Ostercappeln

Herrn
Dr. Kai Behncke
Am Wulberg 15
49324 Melle

Fachdienst: **Bürgermeister**
Telefon: 05473-9202-0
Telefax: 05473-9202-88
Email: ballmeyer@ostercappeln.de
kein Zugang im Sinne des § 3aVwVfG
+4915141992541
Mobilfunk: Erik Ballmeyer
Auskunft erteilt: Gildebrede 1,
Anschrift: 49179 Ostercappeln

Ihr Zeichen:

Ihre Nachricht vom:

Datum: 14.02.2022
Mein Zeichen: Durchwahl:
00 9202-10

Empfehlungsschreiben Dr. Kai Behncke gUG Umweltschutz und Lebenshilfe

Sehr geehrter Herr Behncke,

Die gUG Umweltschutz und Lebenshilfe kann für eine Sponsoring Förderung empfohlen werden, weil Kommune und gUG in den vergangenen Jahren gemeinsam eine hervorragende Projektarbeit in der Gemeinde Ostercappeln durchgeführt haben. So konnten mehrere Trockensteinmauern, Vogelschutzhecken, Blühwiesen und ein klimaeffizienter Mini-Wald unter großer Beteiligung der Bevölkerung angelegt werden. Durch das Anlegen eines „Bäckergartens“ können alte ortstypische Obstsorten erhalten werden und stehen dauerhaft den Ostercappeler Bürgern zur Verfügung. Das umgesetzte Projekt hat für den Klimaschutz und Nachhaltigkeit in der Gemeinde für weitere Impulse gesorgt. Die umsichtige und verantwortungsvolle Vorgehensweise von Herrn Dr. Behncke hat eine sehr gute Akzeptanz in der Bevölkerung gefunden und mittlerweile zu eigenorganisierten Nachfolgemaßnahmen geführt. Insbesondere die Einbindung lokaler Unternehmen als Unterstützer und Mitmacher haben zum Erfolg des Projektes beigetragen und für eine feste Verankerung in den örtlichen Strukturen geführt. Der Umgang mit der gUG Umweltschutz und Lebenshilfe war immer sehr verbindlich und von großem Vertrauen geprägt. Die Gemeinde Ostercappeln und ich als Bürgermeister bedanken uns für den Einsatz und das gute Miteinander bei Dr. Behncke und seinen Mitstreitern. Wir hoffen das die erfolgreiche Zusammenarbeit fortgeführt wird, wir stehen dazu gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß
Ihr

Erik Ballmeyer

Eisenzeitliche Schnippenburg, Varus-Region im Osnabrücker Land

Sprechzeiten

Montag bis Freitag 08:15 bis 12:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 10:00 bis 12:00 Uhr

sowie nach Terminvereinbarung

Bank

Sparkasse Osnabrück
Vereinigte Volksbank eG Bramgau
Osnabrück Wittlage

Swift (BIC)

NOLADE22XXX
GENODEF1OSV

IBAN

DE89 2655 0105 0014 0503 97
DE72 2659 0025 1857 9698 00



Gemeinde Bissendorf • Postfach 1133 • 49135 Bissendorf

gUG Umweltschutz und Lebenshilfe
Dr. Kai Behncke
Am Wulberg 15
49324 Melle

Dienstgebäude	Rathaus, Kirchplatz 1 49143 Bissendorf
Fachdienst	Bürgermeister
Auskunft erteilt	Guido Halfter
Zimmer	201
Tel. Durchwahl	05402 404-201
Zentrale	05402 404-0
Fax	05402 404-133
e-mail	trinkaus@bissendorf.de
Ihr Datum/Zeichen	
Mein Zeichen	
Datum	2022-02-15

Empfehlung für eine Förderung der Aktivitäten zum Klima- und Artenschutz

Sehr geehrter Herr Dr. Behncke,

nachfolgend erhalten Sie die Empfehlung der Gemeinde Bissendorf für Ihre Förderanträge:

Die gUG Umweltschutz und Lebenshilfe kann aus Sicht der Gemeinde Bissendorf für eine Förderung empfohlen werden. Innerhalb des Projektes "Blumiger Landkreis Osnabrück" wurden in Bissendorf im Rahmen des sog. "Blühwiesenkorridders" ehrenamtlich diverse artenreiche Wildblumenwiesen sowie eine Streuobstwiese geschaffen.

Im Projekt "500 AKA - 500 Menschen aktiv für Klima- und Artenschutz in Stadt und Landkreis Osnabrück" fand im Januar 2022 eine gleichfalls ehrenamtliche Aufwertung eines Neubaugebietes durch Pflanzung einer Wildgehölzhecke sowie durch Anlage eines Klimaschutzhaines statt. Für das Frühjahr sind weitere Aktivitäten gemeinsam mit der gUG Umweltschutz und Lebenshilfe geplant, z.B. die Anlage von Blühwiesen und die Schaffung einer Trockensteinmauer.

Eine Besonderheit der Aktivitäten ist, dass hierbei in der Regel vielfältige Personen eingebunden werden, es somit zu einem praktischen Miteinander unterschiedlicher Akteure für mehr Klima- und Artenschutz kommt.

Mit freundlichem Gruß


Guido Halfter

OSNABRÜCKER

Sprechzeiten

Rathaus	Bürgerbüro Schledehausen
Mo bis Fr 9:00–12:00 Uhr	Mo, Mi, Fr, Sa 9:00–12:00 Uhr
Mo 15:00–18:30 Uhr	Mo 15:00–18:30 Uhr

online

www.bissendorf.de
info@bissendorf.de

Bankverbindungen

Sparkasse Osnabrück	Volksbank GHB eG
BIC: SO1333	BIC: GENODEF1HGM
IBAN: DE65 2655 0105 0009 5024 02	IBAN: DE97 2656 5928 1500 7740 00